

Neue Gründerzeit in der Region Eisenstraße

Utl.: LR Bohuslav: Programm kurbelt Wirtschaft an und wertet
Ortskerne auf =

St. Pölten (OTS/NLK) - Das Programm „Gründung findet Stadt“ hat sich zum Ziel gesetzt, das Wirtschaftsleben in vier zentralen Orten der Region Eisenstraße zu stimulieren. Wer mit einer Unternehmensgründung zur Belebung der Ortskerne von Purgstall an der Erlauf, Scheibbs, Waidhofen an der Ybbs oder Wieselburg beitragen will, kann sich um ein Förderpaket bewerben, das neben umfassenden Beratungsleistungen auch finanzielle Unterstützung für bestimmte Sachkosten beinhaltet. Wirtschafts- und Tourismuslandesrätin Petra Bohuslav betont die Bedeutung dieser Initiative für die Entwicklung der Region: „Wir werden die Gründerquote erhöhen und Leerstände gezielt als Standorte nutzen. Damit kurbeln wir nicht nur die Wirtschaft an, wir werten auch die Ortskerne auf und wirken so der Abwanderung entgegen.“

Eine Unternehmensgründung ist ein großer Schritt, der gut vorbereitet und überlegt sein will. Ist das Vorhaben erfolgreich, sichert das nicht nur das Einkommen der Gründerinnen und Gründer, für kleinere Städte sind Unternehmensstandorte im Zentrum auch wichtige Knotenpunkte für das soziale Leben. Das LEADER-Projekt „Gründung findet Stadt“ setzt ganz gezielt hier an. Bis Ende November 2020 können sich motivierte Menschen um ein Förderpaket bewerben. In jeder der vier Gemeinden werden maximal fünf dieser Pakete vergeben. Wenn ein Projekt von der Jury positiv beurteilt wird, können die Gründerinnen und Gründer Beratungsleistungen aus unterschiedlichen Bereichen beziehen. Zur Wahl stehen Kommunikationsleistungen wie Grafik, Webkonzept, Social Media und Texte, Fotografie beziehungsweise Video, Eventkonzept oder Ladenkonzeption. Ein Mentoring-Programm mit regionalen Wirtschaftstreibenden hilft beim Start und beim Aufbau von Netzwerken. Auch riz up, die Gründeragentur des Landes Niederösterreich, steht den Gründerinnen und Gründern beim Erarbeiten des Businessplanes zur Seite. Weitere Projektpartner sind die Bezirksstellen der Wirtschaftskammer Amstetten und Scheibbs.

Zwei Beispiele zeigen die Bandbreite möglicher Geschäftsideen: In Scheibbs gründet die diplomierte Hebamme Irene Hinterhofer einen ProMami-Standort. Die Arbeiten in den Geschäftsräumlichkeiten sind bereits im vollen Gange. In Wieselburg baut Michael Lindner Coworking

Space mit dem Namen „ecospace“ auf, der Selbstständigen aus allen Bereichen eine topausgestattete Arbeitsumgebung bietet.

„Gründung findet Stadt“ wird mit LEADER-Mitteln gefördert. Andreas Hanger, Obmann der LEADER-Region Eisenstraße, dazu: „Das Konzept wirkt punktgenau. Erstmals arbeiten mehrere Gemeinden am Leerflächenmanagement für Betriebsflächen in Ortskernen zusammen. Damit positionieren wir die Region Eisenstraße als jungunternehmerfreundliche Region.“

Die LEADER-Region Eisenstraße hat gemäß ihrer lokalen Entwicklungsstrategie das Projekt zur Förderung ausgewählt. Es wird mit Unterstützung von Land und Europäischer Union (LEADER Fördermitteln) gefördert. Das Land Niederösterreich hat die Unterstützung aus Mitteln des EU - Programms LE / LEADER und der ecoplus Regionalförderung auf Initiative von Landesrätin Petra Bohuslav beschlossen.

Weitere Informationen: Büro LR Bohuslav, Markus Burgstaller, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail markus.burgstaller@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, E-Mail a.csar@ecoplus.at.

~

Rückfragehinweis:

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
Ing. Mag. Johannes Seiter
02742/9005-12174
presse@noel.gv.at
www.noe.gv.at/presse

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/14/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0169 2020-01-22/15:59

221559 Jän 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200122_OTS0169